



FEUERWEHR ÜBERGIBT FAHRZEUGE AN DIE UKRAINE

Veröffentlicht am 24.09.2024 um 13:58 von Redaktion Stodo.NEWS

Vier Löschfahrzeuge und ein Krankentransportfahrzeug gehen von Lübeck aus an fünf Gemeinden in der Ukraine

Auf Grundlage eines Beschlusses der Bürgerschaft überlässt die Hansestadt Lübeck der Ukraine kostenfrei ausgemusterte Fahrzeuge der Feuerwehr und des Katastrophenschutzes. Die Hansestadt Lübeck übergab am 24. September 2024 vier Löschfahrzeuge und ein Krankentransportfahrzeug der Feuerwehr an fünf Gemeinden aus der Ukraine. Die Löschfahrzeuge mit Baujahren zwischen 1997 und 2000 waren zuletzt in den Freiwilligen Feuerwehren Buntekuh, Krummesse, Kücknitz und Moising eingesetzt und wurden vor Kurzem durch neuere Fahrzeuge ersetzt.

Gleiches gilt für das Krankentransportfahrzeug, das im Jahr 2006 gebaut und im Katastrophenschutz der Hansestadt eingesetzt war. Es verfügt über die Möglichkeit, bis zu vier kranke oder verletzte Personen gleichzeitig zu befördern.

Alle Fahrzeuge und die darauf verladene Technik sind voll funktionsfähig. So verfügen beispielsweise die Löschfahrzeuge über Pumpen, Lichtmasten und hydraulische Rettungsgeräte, die für den Einsatz in der Ukraine genutzt werden können.

Die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck hatte beschlossen, die Fahrzeuge nach erfolgten Anfragen von offiziellen Stellen aus der Ukraine kostenfrei abzugeben, um damit eine Unterstützung für den Brandschutz und den Rettungsdienst in der Ukraine zu leisten. Die Organisation der Übergabe erfolgte durch die Feuerwehr in Kooperation mit der Lübecker Flüchtlingshilfe und Frank Zahn, Mitglied der Bürgerschaft. Vertretungen aus der Ukraine wurden im Vorweg durch die bisherigen Nutzer:innen der Freiwilligen Feuerwehr in die Technik der Fahrzeuge eingewiesen.



Übergabe von Feuerwehrfahrzeugen an die Ukraine / Foto: Hansestadt Lübeck/www.luebeck.de